



1. Tag: Anreise · Świdnica (Schweidnitz)

Anreise nach Schweidnitz.

2. Tag: Schweidnitz · Friedenskirche

Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Friedenskirche (UNESCO Welterbe) in Schweidnitz. Sie ist die größte Fachwerkkirche Europas und gehört zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Schlesien. Sie besitzt eine wertvolle barocke Innenausstattung und gehört noch heute zu einer deutschen Gemeinde. Dann fahren Sie nach Moszna (Moschen) und besuchen das Schloss aus dem 17. Jh. im Stil des Barock, der Neogotik und der Neorenaissance. Das Schloss mit den vielen Türmen und seinen 365 Räumen ist umgeben von einer wunderschönen Parkanlage. Weiterfahrt nach Krakau zum Hotel für die nächsten 4 Nächte.

3. Tag: Kraków · Kazimierz

Mit dem Reiseleiter bummeln Sie durch die Gassen der historischen Krakauer Altstadt, die auf der Liste des Weltkulturerbes

Leistungen

Fahrt im Reisebus

7 Übernachtungen/HP in 3***Hotels lt. Reiseverlauf im DZ mit Du/WC

alle Ausflüge, Stadtführungen und Besichtigungen inkl. Eintritt lt. Reiseverlauf

durchgängige Reiseleitung in Polen

Preis p.P.:

1.115€

EZ-Zuschlag:

208€

Südpolen Rundreise

Świdnica · Kraków · Wieliczka · Chochołów · Zakopane · Częstochowa · Wrocław

"Gast im Haus - Gott im Haus" lautet ein alter polnischer Ausspruch. Die Gastfreundschaft der Polen ist sprichwörtlich. Darüber hinaus hat Deutschlands Nachbarland eine Menge zu bieten. Beeindruckende Natur und historische Städte, weltberühmte Sehenswürdigkeiten und kulturelle Höhepunkte. Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie mit auf eine Reise durch den Süden unseres östlichen Nachbarlandes.



der UNESCO steht. Neben der Marienkirche besuchen Sie auch Kazimierz, einen Stadtteil Krakaus der bis 1800 eine eigene Stadt war. Er beherbergt auch das jüdische Viertel mit vielen Synagogen, wie der Remuh-Synagoge aus dem 16. Jh., die Sie besichtigen werden. Am Abend erwartet Sie in Kazimierz ein Abendessen mit jüdischer Klezmer-Musik.

4. Tag: Wieliczka · Kraków

Am Vormittag geht es zur Salzgrube in Wieliczka. Tief unter der Erde verbirgt sich eine einzigartige Stadt mit Kapellen, märchenhaften Skulpturen, kleinen Seen und sogar einem Sanatorium. Das mehr als 700 Jahre alte Salzbergwerk steht seit 1978 auf der Liste des UNESCO Weltkulturerbes. Am Nachmittag setzen Sie Ihre Stadtbe-





sichtigung in Krakau fort und besuchen die Wawelburg, einen Hügel an der Weichsel mit Königsschloss und Kathedrale, die Floriansgasse mit Bürgerhäusern mit schmucken Fassaden und prächtigen Portalen.

5. Tag: Chochołów · Zakopane

Bei Ihrem heutigen Ausflug besuchen Sie zunächst Chochołów. Das Dorf scheint ein lebendiges Freilichtmuseum zu sein. Außer der gemauerten neogotischen Kirche sind die meisten anderen Gebäude aus



Holz gebaut und stellen ein einzigartiges Ensemble der ursprünglichen Podhalanie-Architektur dar. Weiter geht es nach nach Zakopane, dem größten touristischen Zentrum Polens, auch Winterhauptstadt Polens oder Hauptstadt der Tatra genannt. Die südlichste und höchstgelegene Stadt Polens liegt am Fuße der Tatra und ist seit der zweiten Hälfte des 19. Jh. ein bedeutender Ort der polnischen Kulturlandschaft. Besonders sehenswert sind die zahlreichen Villen im Zakopane-Stil und die Krupówki-Straße, eine Fußgänger-Promenade im Herzen der Stadt.

6. Tag: Częstochowa (Tschenstochau) · Wrocław (Breslau)

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Częstochowa und besuchen das Pauliner-Kloster Jasna Góra (Heller Berg) mit der berühmten Schwarzen Madonna. Beeindruckend ist die Besichtigung der Schatzkammer mit Königskrone und Zepter und den kostbaren Sammlungen, sowie der



Klosterbibliothek mit weit über 8.000 alten Manuskripte und Drucken. Weiterfahrt ins Hotel für die nächsten 2 Nächte in Breslau.

7. Tag: Wrocław (Breslau)

Nach dem Frühstück lernen Sie Breslau bei einer Stadtbesichtigung kennen. Die lebendige Studentenstadt am Wasser, gleich vier Nebenflüsse der Oder durchfließen das Stadtgebiet, wird Sie begeistern. Sie erkunden die malerischen Gassen mit charmanten Cafés, einen der schönsten und größten mittelalterlichen Marktplätze Polens mit dem gothischen Rathaus, die



Jahrhunderthalle, die Maria-Magdalena und die Marienkirche, den Altstadtring mit den gotischen Giebelhausern, die Universität mit der Aula Leopoldina, die Kirche der heiligen Jungfrau Maria auf der Sandinsel und vieles mehr.

8. Tag: Heimreise

Am Morgen treten Sie die Rückreise an.

HINWEIS

> Änderungen im Reiseablauf vorbehalten!



